



**Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin mit neuem Vorstand
Jürgen Schölmerich übernimmt DGIM-Vorsitz 2009/2010**

Wiesbaden, Mai 2009 – Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) ist ab sofort der Ordinarius für Innere Medizin der Universität Regensburg Professor Dr. med. Jürgen Schölmerich. Er löst damit Professor Dr. med. Rainer Kolloch, Bielefeld, im Amt ab. Professor Schölmerich ist auch Kongresspräsident des 116. Internistenkongresses, der vom 10. bis 14. April 2010 stattfindet. Im kommenden Jahr tagt die DGIM zum 100. Mal in Wiesbaden.

Seit dem Jahr 1991 leitet Professor Schölmerich in Regensburg als Direktor die Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I (Endokrinologie/Stoffwechselkrankheiten, Gastroenterologie/Hepatology, Hämatologie/Onkologie, , Infektiologie, Intensiv- und Notfallmedizin und Rheumatologie/Immunologie.). Der gebürtige Marburger studierte von 1967 bis 1971 Mathematik und Medizin an der Universität Heidelberg und ab 1971 bis zum Medizinischen Staatsexamen 1973 Medizin an der Universität Freiburg. Seine Habilitation für das Fach Innere Medizin erlangte er 1984 an der Universität Freiburg mit einer Schrift zu Biolumineszenztests für Gallensäuren und weitere Steroide. Ebenfalls in den 80er-Jahren gastierte Professor Schölmerich als Research Fellow in der Abteilung für Pathologie beziehungsweise Chemie an der University of California, San Diego. Mitte der 90er-Jahre nahm er ebendort eine Gastprofessur wahr. Von 1996 bis 1999 leitete er das Klinikum der Universität Regensburg als Ärztlicher Direktor. Neben verschiedenen Ämtern in Beiräten und Gremien gehört Professor Schölmerich seit dem Jahr 2005 als Vizepräsident dem Präsidium der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG an.

Als 1. Vorsitzender der DGIM ist Professor Schölmerich für das inhaltliche Programm des Internistenkongresses 2010 verantwortlich. Zum einem Hauptthema macht er dabei die Bildgebung in der Inneren Medizin. Darüber hinaus legt er Schwerpunkte auf Infektionskrankheiten und Entzündung. Angesichts des breiten Spektrums möglicher internistischer Notfälle betont Professor Schölmerich auf der nächsten Jahrestagung außerdem die Intensiv- und Notfallmedizin. Um

Schnittstellen zu benachbarten Fächern Raum zu geben, bezieht Professor Schölmerich verstärkt die Anästhesiologie, Chirurgie, Dermatologie, Labormedizin, Neurologie, Pathologie und Radiologie in den Kongress ein.

Dem DGIM-Vorstand 2009/2010 gehört neben Professor Schölmerich als 1. Vorsitzender auch Professor Kolloch als 1. stellvertretender Vorsitzender an. Zudem übernimmt Professor Dr. med. Hendrik Lehnert, Lübeck, satzungsgemäß das Amt des 2. stellvertretenden Vorsitzenden der DGIM. Er wird den Internistenkongress im Jahr 2011 ausrichten. Zum 3. stellvertretenden Vorsitzenden wurde Professor Dr. med. Joachim Mössner aus Leipzig gewählt. Als Generalsekretär amtiert Professor Dr. med. Hans-Peter Schuster aus Hildesheim. Die Kassenführung bleibt bei Herrn Professor Dr. med. Richard Raedsch, Wiesbaden. Geschäftsführer der DGIM ist Rechtsanwalt Maximilian Guido Broglie, ebenfalls Wiesbaden.